

Doro Technik-Plausch Nr. 5

Sicher unterwegs mit dem Handy

Smartphones sorgen nicht nur für die Verbindung zur Außenwelt, sondern erfüllen auch wichtige Sicherheitsfunktionen. Das ist besonders wichtig, wenn es darum geht, den Alltag selbstsicher und unabhängig zu bewältigen. Im Zusammenhang mit der Sicherheit am Handy stehen daher zwei Aspekte im Vordergrund: Die Sicherheit des Nutzers sowie die Sicherheit des Handys selbst.

1. Die eigene Sicherheit

- **Integrierte Notruftaste**

Hier gibt es zwei Optionen:

- Klassische Seniorenhandys verfügen über eine *integrierte Notruftaste*, die den Nutzer bei Bedarf mit selbst definierten Kontakten verbindet.
- Da die Taste allein nicht ausreicht, hat Doro seine Sicherheitstaste um wertvolle Services erweitert. Mit der kostenlosen App [Response by Doro](#) können Senioren – sowie deren Liebsten – ihren Alltag unbeschwert genießen. Dafür wurden die Smartphones von Doro vom [Konsument-Test des VKI](#) ausgezeichnet:
 - Hilfe per Tastendruck: Bis zu 5 persönliche Kontakte werden bei Bedarf verständigt.
 - Unterstützung aus der Ferne: Wenn gewünscht, können die selbst gewählten Kontakte relevante Einstellungen einsehen (z.B. den Akkustand kontrollieren oder die Lautstärke des Klingeltones anpassen).
 - Standortbestimmung: Weiters haben Sie die Möglichkeit, die GPS-Position Ihres Handys freizugeben. Wenn Sie dem zustimmen, können ihre Kontakte umso schneller Hilfe holen.
 - Allzeitbereit: Damit die Angehörigen ihr Handy auch mal abschalten könnten, ertönt der Alarm im Übrigen selbst dann noch unüberhörbar laut, wenn das Handy stummgeschaltet ist.

- **Feuerwehr, Rettung und Polizei rufen**

Unser Tipp: Speichern Sie Feuerwehr, Polizei und Rettung in ihren Kontakten. So müssen Sie bei Bedarf nicht erst überlegen welche Rufnummer zu welchem Blaulichtdienst gehört.

- **EURO-Notruf 112**

Mit dem EURO-Notruf können Sie auch im Ausland immer rasch Hilfe holen. Dieses Service ist kostenlos und funktioniert innerhalb der EU sowie z.B. auch in Großbritannien, der Schweiz, Liechtenstein, Norwegen, Südafrika, Andorra, den Färöer-Inseln, Island, San Marino, der Türkei, dem Vatikanstadt, Bosnien und Herzegowina und in Russland.

Unser Tipp: Sollten Sie am Unfallort keinen Empfang mit Ihrem Handy haben, schalten Sie das Gerät aus, danach wieder ein und wählen Sie statt dem PIN-Code 112.

- **Navigation**

Sie haben sich verlaufen? Kein Problem: Per Navigations-App gelangen Sie immer einfach ans Ziel. Außerdem finden Sie jederzeit auch wichtige Standorte wie z.B. Geschäfte, Restaurants (inkl. Bewertungen), Polizeiwachstuben und WC-Anlagen.

Dem Thema Navigation bzw. Google Maps widmen wir uns in Folge 8, am Mittwoch, 1. September 2021 – folgen Sie uns auf Facebook, um das Video nicht zu verpassen: <https://www.facebook.com/DoroOsterreich>.

- **Immer griffbereit**
Für erhöhte Sicherheit sorgen spezielle Umhängetaschen. Sie liegen nicht nur im Trend, sondern sorgen auch dafür, dass Sie das Handy bei Bedarf immer gleich zur Hand haben.
Unser Tipp: Die Sicherheitstaste Ihres Handys schützt Sie nur, wenn Sie Ihr Handy in Griffweite haben. Um absolut sicher zu gehen, könnten Sie auch einen speziellen Alarmtaster verwenden, die Sie um das Handgelenk oder um den Hals tragen. Den flachen Alarmtaster von Doro ([Doro 3500](#) um 29,99 Euro) können Sie unauffällig am Körper tragen und sind auch dann noch sicher unterwegs, wenn das Handy einmal nicht in Reichweite sein sollte.
- **Netzabdeckung**
Die besten Sicherheitservices sind wertlos, wenn Sie kein Mobilfunknetz haben. Achten Sie daher stets darauf, einen Betreiber mit guter Netzabdeckung zu wählen. Unter tarife.at/speedmap können Sie ganz einfach prüfen, welcher Anbieter an Ihrem Standort die beste Verbindung bietet.
- **Kontakt von Strom und Wasser strikt vermeiden**
Was auf den ersten Blick verführerisch klingt, ist lebensbedrohlich: Bitte verwenden Sie das Handy oder Tablet niemals in der Badewanne und schon gar nicht, während es lädt!

2. Die Sicherheit des Handys

- **Geräte-Sperre per PIN-Code, Gesichtserkennung oder Tastendruck.**
Sollte man den PIN-Code vergessen haben, hilft der PUK weiter.
- **Apps vor fremden Zugriffen sichern**
Es kommt vor, dass Betrüger versuchen, sich Zugriff auf Ihre Daten zu verschaffen. Manche Apps wie z.B. WhatsApp sehen dafür einen zusätzlichen Sicherheitsschranken vor. Um sich vor ungewollten Eindringlingen zu schützen, kann man den Zugriff absichern: Einstellungen → Account → Verifizierung in zwei Schritten → PIN wählen.
- **Schutz vor Wasser und Verunreinigung**
 - Feuchtigkeit schadet dem Handy. Verwenden Sie es nicht bei strömendem Regen.
 - Am Strand kommt neben dem Wasser noch ein zweiter Faktor dazu: der Sand! Die kleinen Partikel können das Gerät im Inneren verunreinigen.
→ Zum Schutz vor Wasser und Schmutz ist eine Schutzhülle hilfreich und besonders praktisch, wenn man sie auch umhängen kann, um das Handy stets griffbereit zu haben.
- **Handy-Versicherung**
Wenn Sie auf Nummer sicher gehen wollen, schützt Sie eine spezielle Versicherung ab ein paar Euro im Monat, vor etwaigen Schäden oder Verlust bzw. Diebstahl.
- **Datensicherung**
Vergessen Sie nicht die Daten (z.B. Fotos, Kontakte, ...) laufend zu sichern.

Der Datensicherung über die Cloud widmen wir uns in Folge 11, am Mittwoch, 13. Oktober 2021 – folgen Sie uns auf Facebook, um das Video nicht zu verpassen: <https://www.facebook.com/DoroOsterreich>.

Eines ist wichtig: Haben Sie keine Angst vor der Technik – trauen Sie sich, probieren Sie alles aus und finden Sie heraus, was Ihnen Spaß bereitet. Sie werden sehen, dass die vielfältigen Möglichkeiten Ihren Alltag massiv vereinfachen. Hat man einmal herausgefunden, wie es funktioniert, erfolgt alles im Handumdrehen. Und damit es gelingt, sind wir da, um zu helfen.

Einen Überblick aller bisheriger und kommender Videos finden Sie hier: <https://www.doro.com/de-at/support/doro-technik-plausch/>.

Für Fragen und Anregungen stehen wir jederzeit gerne unter info@helferline.com zur Verfügung!

Wir wünschen viel Freude beim Ausprobieren!